

Juni - Juli
2013



Evangelische Kirchengemeinde Naumburg (Saale)

GEMEINDEBRIEF

Sommerwunsch

Ich wünsche dir Momente,
in denen deine Gedanken
Pause machen.

Lass sie ins Blaue gehen,
den Wolken hinterher
über Häuser, Bäume, Wiesen und Berge.

Lass sie ferne Länder besuchen
das Meer überqueren,
den Horizont erkunden
und nach den Sternen greifen.

So weit wie das All ist Gottes Güte.
Sie umspannt die Erde
und wacht auch über dir.

Foto: Lotz

TEXT: TINA WILLMS



„Er erquickte meine Seele“ (Psalm 23, 3)

Ausgebrannt. Keine Kraft mehr. Der Schwung ist weg. Immer mehr Menschen leiden unter Burnout, denn die psychische Belastung am Arbeitsplatz und im Alltag nimmt zu. Das Leben ist schneller, anstrengender geworden und viele kommen einfach nicht mehr mit.



Mein eigenes Umfeld kann ich zwar nur bedingt verändern. Aber ich kann Pausen einlegen – loslassen. Ich kann mir mit gutem Grund bewusst machen: Leben ist mehr als Arbeit, mehr als Erfolg, mehr als Leistung. Mein Leben hat einen Wert in sich. Den Wert nämlich, den Gott, der Schöpfer allen Lebens, diesem gegeben hat.

Die Bibel erzählt, dass Gott sich sechs Tage lang bei der Schöpfung dieser Welt angestrengt hat. Am siebten Tag aber ruhte er. Arbeiten und Aufhören mit Arbeiten. Dieses Nebeneinander ist in der Bibel so zentral, dass es sich in den zehn Geboten wiederfindet. Beides gehört zusammen. „Vergiss nicht den Sabbat“, so fordert Gott die Menschen auf. Hör auf! Lass los! Das meint das hebräische Wort Sabbat. „Sechs Tage sollst Du arbeiten und alle deine Werke tun. Aber am siebten Tag sollst Du ruhen“.

Ruhe bedeutet nicht nur Aufhören, ist nicht nur Verzicht auf Aktivität. Ruhen ist ein neuer Anfang. Bevor ich neu zufasse, muss ich loslassen. In solchen Momenten schalte ich nicht nur ab, ich schalte auch bewusst um. Ich entscheide mich, mich auf Gott auszurichten und von ihm meinem Wert zu empfangen.

Ich wünsche Ihnen eine erholsame Sommerzeit!
Ihr Pfarrer Dr. Roland M. Lehmann

Gemeindeversammlung

Unser Gemeindegemeinderat lädt für Donnerstag, den 13. Juni um 19.30 Uhr, zur Gemeindeversammlung in der St. Othmarskirche ein. Der in diesem Jahr scheidende Gemeindegemeinderat hält Rückblick über die gemeinsam gegangene Wegstrecke und informiert über die aktuellen Entwicklungen und Planungen. Die Versammlung dient dem gemeinsamen Austausch, bei denen Fragen und Anregungen rund um das kirchliche Leben erörtert werden können. Nach der Verfassung der Landeskirche soll einmal im Jahr eine solche Gemeindeversammlung einberufen werden.

Herzliche Einladung!

Mittagsgebet

Vom Juni bis September finden die Mittagsgebete jeweils Donnerstags um 12.00 Uhr im Dom statt. Eine viertel Stunde lang haben alle aus der Gemeinde und angereiste Urlaubsgäste die Gelegenheit, den Dom in andächtiger Weise jenseits allen Alltagsverpflichtungen und allem Tourismus zu genießen und Gottes Wort zu hören.

Johannestag 2013

Der Dom ist reich an Schätzen. Manche von ihnen sind für die Gemeinde noch nicht entdeckt. Darum freuen wir uns, dass der Domfriedhof mit seiner Johanneskapelle nach Jahrzehnten wieder in den Fokus der Aufmerksamkeit rückt. Wir laden herzlich ein zur Johannesandacht auf dem Domfriedhof am 24. Juni um 18.00 Uhr. Mit traditionellem Johannesfeuer, musikalischer Begleitung des Kammerchores und anschließendem Imbiss und einem Glas Wein wollen wir den längsten Tag des Jahres begehen.

Peter und Paul

Das Patronatsfest des Domes findet am 29. Juni statt. Wir laden herzlich zum Gottesdienst, der wie in jedem Jahr 19.00 Uhr im Kreuzgang des Domes beginnt und vom Westchor über den Ostchor in die Krypta und das Hauptschiff führt. Der amtierende Dechant der Vereinigten Domstifter, Curt Becker, wird traditionell seinen Bericht der Gemeinde am Dom erstatten. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst vom Kammerchor. Im Anschluss ist die Gemeinde zu Fettbemme und Wein in den Kreuzgang herzlich geladen.



Sie haben die Wahl
EINE KAMPAGNE DER EKM
ZU DEMOKRATIE, EHRENAMT UND ZUR
GEMEINDEKIRCHENRATSWAHL 2013

www.wahlen-ekm.de

Zum Vormerken!
6. Oktober 2013,
im Haus der Kirche, Domplatz 8

Liebe Mitglieder der Kirchengemeinde Naumburg, liebe Leserinnen und liebe Leser!

Heute möchte ich Sie auf diesem Wege darüber informieren, dass für den Ev. Friedhof St. Othmar/St. Moritz in Naumburg eine neue Friedhofsatzung sowie Friedhofsgebührensatzung erarbeitet wurden und diese durch Beschluss des



Gemeindekirchenrates seit 7. März 2013 Gültigkeit haben. Die alte Satzung wurde Anfang der 90-er Jahre erstellt und mit der Währungsumstellung 2002 überarbeitet. Seitdem sind die Kosten für Grabnutzung und Leistungen durch den Friedhof konstant niedrig geblieben. Nun zeigte sich aber immer deutlicher, dass die Unterhaltung des Friedhofes und die Gewährleistung der Arbeitsabläufe so nicht mehr zu finanzieren sind. Die Friedhofsmauern sind teilweise marode und müssen bald restauriert werden, für unter Denkmalschutz stehende Bauwerke ist das besonders kostenintensiv. Unsere Trauerhalle verliert den Putz und müsste auch innen farblich neu gestaltet werden. Die Wege und Bäume müssen gepflegt werden und es dürfen keine Gefahren für Personen davon ausgehen. Auf solche Dinge hat die Berufsgenossenschaft ein Auge und verpflichtet uns zu jährlichen Kontrollen und Nachbesserungen. Und nicht zuletzt kostet uns die Abfallentsorgung viel Geld. Viele Friedhofsbesucher sind bemüht, den Abfall zu trennen und in die entsprechenden Behälter zu entsorgen, das gelingt aber noch nicht allen. So müssen unsere Mitarbeiter in mühevoller Arbeit die Sortierung übernehmen. Das kostet uns Zeit und somit auch Geld.

Wir sind als Friedhof verpflichtet, kostendeckend zu arbeiten und erhalten keine kommunalen Zuschüsse. Das gelingt uns nun durch die neue Gebührenordnung und Dank Ihrer Hilfe, liebe Gemeinde. Die neuen Satzungen liegen auf dem Friedhof St. Othmar/St. Moritz und im Gemeindebüro zur Einsicht aus. Sie finden sie auch im Internet auf der Seite des Kirchenkreises Naumburg-Zeit unter der Rubrik –AKTUELLES- www.kirchenkreis-naumburg-zeit.de/aktuelles.html

Es grüßt Sie herzlich
Ihr Egbert Rockstroh (Friedhofsverwalter)
Bleiben Sie behütet!

GOTT GRÜSSE EUCH, FRAU MINNE!- Vernissage am 23.6. in St. Wenzel**In St. Wenzel gibt es etwas Neues zu sehen!**

Von Mitte Juni bis Mitte September wollen wir in der Stadtkirche eine Ausstellung zu „Mechthild von Magdeburg“ zeigen mit Bildern der Künstlerin Christina Simon aus Weißenfels. Sie hat großformatige, farbige Linolschnitte zu dieser berühmten Frauengestalt des Mittelalters geschaffen und wird sie uns zeigen unter dem Titel: GOTT GRÜSSE EUCH, FRAU MINNE! - Linolschnitte zu Mechthild von Magdeburgs Werk „Im fließenden Licht der Gottheit“.

Mechthild von Magdeburg war eine der prägenden frühen Theologinnen der Mystik. Sie zählt zu den großen Heiligen, die, aus dem Adelsstand kommend, sich bewusst der tätigen Nächstenliebe verschrieben und die Nähe Gottes gesucht haben. Dabei überzeugte sie nicht nur mit ihrem Leben als Begine, sondern begründete auch die mittelalterliche Minnelyrik. Luthers Gnadenlehre hat sie gedanklich vorbereitet.

Mit der Ausstellung wollen wir einen Bogen vom 13. ins 21. Jahrhundert schlagen.

Christina Simon schuf den Ausstellungszyklus 2008 anlässlich des 800jährigen Jubiläums der Mystikerin. Er wurde bereits mit großer Resonanz an den Orten ihres Wirkens gezeigt. (Magdeburg, Halle, Kloster Helfta, Soest/ Westf., Wittenberg und Schwandorf/ Bayern).

Wir laden Sie herzlich ein zur Vernissage am Sonntag, dem 23.6. um 17 Uhr: Die Künstlerin Christina Simon wird in ihr Werk einführen. Dazu werden originale Texte von Mechthild von Magdeburg gelesen. Irina Krümmeling am Flügel und Claudia Wahlbuhl an der Geige begleiten die Vernissage musikalisch.

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über Spenden.

Christina Lang

**Kirchenputz in St. Wenzel**

Immer donnerstags um 9 Uhr treffen sich Menschen in St. Wenzel, um unsere Kirche zu säubern. Sie sorgen dafür, dass unsere Kirche einladend ist für uns als Gemeinde und für die vielen Touristen, die unsere Kirche besuchen. Damit das auch weiterhin so bleibt, brauchen wir dazu aber dringend Unterstützung und Menschen, die sich wöchentlich, 14tägig oder wann immer sie Zeit haben, daran beteiligen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die bisher regelmäßig für eine einladende und saubere Kirche sorgen.

Christina Lang

Wir laden herzlich ein:

- zur "Offenen Moritzkirche" vom 8. Juni bis 22. September, jeweils Donnerstag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr,
- zum Vortrag Herrn Guido Sieberts über ein Epitaph unserer Kirche am 8. Juni, um 17 Uhr in der Moritzkirche,
- zu "Worte und Töne 4 in der Moritzkirche" am 13. Juli, um 19 Uhr

Förderverein**Moritz-
Kirche****Naumburg/Saale**

Wir suchen noch Mitwirkende, die bereit sind, Interessierten nach Vereinbarung unsere Kirche auch außerhalb der o.g. Zeiten zu öffnen. Bereitschaft dazu bitte an Pfr. i. R. Susch, Tel. 772095, geben.

Blaues Kreuz in Deutschland e.V.

Das Blaue Kreuz in Deutschland e.V. ist eine Gemeinschaft, deren Mitglieder sich zum christlichen Glauben und zu einer alkoholfreien Lebensweise bekennen. Sie sehen ihre Aufgabe darin, suchtkranken Menschen und deren Angehörigen zu helfen und dem Missbrauch des Alkohols und anderer Suchtmittel entgegenzuwirken und vorzubeugen. Das Blaue Kreuz arbeitet eng mit Seelsorgern, Ärzten, Bewährungshelfern, Richtern, Psychologen, Beratungsstellen, Fachkliniken, Behörden und anderen Einrichtungen und Verbänden zusammen.



Am Sonntag, d. 23. Juni, findet unter dem Motto „Selbsthilfe: lebensnah und familiennah“ die Landeskonferenz des Blauen Kreuz in Deutschland e.V. von Sachsen-Anhalt statt. Mit einem Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Georgenmauer 5 B in Naumburg beginnt die Konferenz. Die Predigt hält Frau Supn. Ingrid Sobottka-Wermke. Im Anschluss an den Gottesdienst spricht Jürgen Naundorf aus Stollberg/Erz. zum Thema der Landeskonferenz.

Das Mittagessen und verschiedene Workshops finden danach im Haus der Kirche, Domplatz 8 statt.

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Kontaktstelle in Naumburg, Neuengüter 16 in der „Herberge zur Heimat“ .

Marianne Vogt

Mitglied im Blauen Kreuz in Deutschland e. V.

und Mitglied im Vorstand des Landesverbandes Sachsen-Anhalt

Rückschau

Gerhard Schöne in St. Wenzel



In einer rappelvollen Wenzelskirche begeisterte Gerhard Schöne Kinder und Erwachsene. Am ersten Maisonntag war er mit seinen Kinderliedern zu Gast. Zu einigen seiner Lieder spielte und improvisierte David Franke an der Orgel - ein Erlebnis für kleine und große Zuhörer.

Fotos: H.-D. Speck



Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt

Zu einem lebendigen Gottesdienst konnten wir am Himmelfahrtstag Gäste aus Schweden und Berlin begrüßen. Thematisch drehte sich alles im doppelten Sinn des Wortes um das Band der Liebe, welches geknüpft worden ist.

Unsere Himmelfahrtsgrüße aus Naumburg haben sich in diesem Jahr in Richtung Berlin auf dem Weg gemacht. Ein Luftballon mit Grüßen vom Gottesdienst wurde von Celia Javert aus Dahlewitz gefunden.

Es ist schön, dass sich in jedem Jahr Menschen melden, die unsere Luftballongrüße finden.

Im Anschluss wurden Suppen angeboten, deren Erlös der Patenschaft unseres Kirchenkreises mit Tansania zu Gute kamen. Wir danken den fleißigen Helfern und allen Gebern. Insgesamt sind 206 Euro gespendet worden.



Foto: M. Keilholz

Orgelkonzert, Sonnabend, 1. Juni 2013 um 19.30 Uhr, Dom, Helge Schulz (Zweibrücken) an der Eule-Orgel des Naumburger Doms
 Werke von Johann Ludwig Krebs, Johann Sebastian Bach, Franz Liszt, Reinhard Ohse („Orgelsonate auf e“ - Uraufführung)
 Eintritt: 8 Euro/5 Euro ermäßigt



„Musik - gespielt und getanzt“ - Serenade im Kreuzgang, Sonnabend, 15. Juni, 19.30 Uhr, Kreuzgang des Domes,
 Johann Sebastian Bach: "Konzert für 2 Violinen & Orchester" d-moll BWV 1043,
 Georg Philipp Telemann: "Wassermusik. Hamburger Ebb` und Flut", Lieder aus dem Film "Die Kinder des Monsieur Mathieu" "Tango ver finlandês",
 Wolfgang Amadeus Mozart: Ausschnitte aus der "Kleinen Nachtmusik"
 Claudia Wahlbuhl und Anke Schönack - Solovioline, Domsingschule und Domkammerorchester Naumburg
 Leitung: Domkantor KMD Jan-Martin Drafeh
 Tanzgruppe der Musikschule Naumburg Leitung: Beatrix Fichtner
 Benefizkonzert für die Italienische Orgel der Marienkirche am Dom mit Imbiss- und Getränkeangebot
 Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Marienkirche am Dom statt.
 Eintritt: 15Euro auf allen Plätzen

Klavierabend, Sonnabend, 22. Juni, 19.30 Uhr, Marienkirche am Dom,
 Mami Shido - Japan - 1. Preisträgerin des Internationalen "Hans-von-Bülow-Klavierwettbewerbs" 2012 (in Zusammenarbeit mit dem Verein "Kunst und Kultur in Naumburg" e. V.)
 Eintritt: 15 Euro, ermäßigt 12 Euro, Schüler 3 Euro, Kinder frei

Musikalische Andacht zu Peter und Paul, Sonnabend, 29. Juni, 19.00 Uhr, Dom,
 Motetten aus verschiedenen Jahrhunderten, Naumburger Kammerchor
 Dorothea Greßler (Camburg) - Orgel, Leitung: Domkantor KMD Jan-Martin Drafeh
 Eintritt frei, Spende erbeten!

Konzert im Rahmen des MDR-Musiksommers mit Werken von Thomas Tallis, William Byrd, John Dowland, Thomas Morley u. a., Sonnabend, 13. Juli, 19.30 Uhr, Dom,
 Vokalensemble AMARCORD, Veranstalter: Mitteldeutscher Rundfunk
 Eintritt: Vorverkauf 22/17 Euro (zzgl. 10 % VVG über MDR-Ticketgalerie),
 Abendkasse 25/19 Euro (Dom), Kinderticket (bis 16 J.) 6 Euro

1. Kapellenkonzert: "Chapelle - Harmonie in Klang und Stein", Sonnabend, 20. Juli, 19.30 Uhr, Ägidienkapelle, Domplatz 8
 Jana Reiner (Dresden) - Sopran, Claudia Wahlbuhl (Naumburg) - Viola da gamba,
 Cornelia Osterwald (Leipzig) - Cembalo
 Aufgrund der beschränkten Platzkapazität empfehlen wir einen rechtzeitigen Kartenerwerb im Vorverkauf! Eintritt: 15 Euro

„Orgel punkt Zwölf“ – 30 Minuten Orgelmusik, vom Mai bis Oktober, jeden Mittwoch, Sonnabend, Sonntag und an den Feiertagen, 12.00 Uhr in der Wenzelskirche, Orgel: Wenzelsorganist David Franke, Irene Greulich und Gäste, Eintritt: 3,00 Euro



Kirschfestkonzert, Freitag, 28. Juni, 19.30 Uhr, St. Wenzel

Johann Sebastian Bach: „Missa“ aus der „Messe in h-moll“ und Orgelwerke

Katja Fischer (Dresden) – Sopran, Cornelia Rosenthal (Leipzig) – Alt, Oliver Kaden (Dresden) – Tenor, Daniel Blumenschein (Leipzig) – Baß, Universitätsorganist Daniel Beilschmidt (Leipzig) – Orgel, Naumburger Kammerchor & Musici d' Naumburg

Mittagskonzert mit Saxophon und Orgel zum Kirschfest „C'est la vie“, Samstag, 29. Juni, 12.00 Uhr, St. Wenzel, Irene Greulich (Naumburg) - Orgel, Rüdiger Trosits (Naumburg) - Saxophon

Tangos, Reveries, Meditationen, Intermezzi für Saxophon und Orgel von Astor Piazzolla, Gabriel Fauré, Erik Satie, Felix Alexandre Guilmant u.a.

Eintritt: 3,00 Euro

1. Konzert - Eröffnungskonzert des Internationalen Orgelsommers 2013 mit Musik und Lyrik „Himmel und Erde“, Freitag, 5. Juli, 19.30 Uhr, St. Wenzel, Makro- und Mikrokosmos: die Perspektiven von Kosmologie und Rhetorik. Eine Begegnung zwischen zwei Komponisten des 17. Jahrhunderts aus Thüringen: Matthias Weckmann und Georg Böhm, Hans Davidsson (Bremen/Kopenhagen) – Orgel

Kristine Stahl (Naumburg) – Rezitation

Werke von Matthias Weckmann, Georg Böhm, und Arvo Pärt sowie Gedichte von William Blake, Eintritt: 12,00 Euro / erm. 9, 00 Euro

2. Konzert des Internationalen Orgelsommers - im Rahmen des MDR-Musiksommers, Freitag, 12. Juli, 19.30 Uhr, St. Wenzel

Die King Singers (Cambridge/UK) und Wenzelsorganist David Franke (Naumburg) – Orgel

Die King Singers singen Werke von Henry Purcell, Orlando Gibbons, John Bennet, John Hilton, Thomas Weelkes, Arvo Pärt u.a. im Wechsel mit Improvisationen von David Franke. Eintritt: Karten im Vorverkauf 29,00 Euro/ 22,00 Euro; (zzgl. 10% Vorverkaufs-Gebühr); Abendkasse 33,00 Euro / 25,00 Euro

3. Konzert des Internationalen Orgelsommers, Freitag, 19. Juli, 19.30 Uhr, St. Wenzel, Jeremy Joseph (Wien) – Orgel

Werke von Jan Pieterszoon Sweelinck, Heinrich Scheidemann, Henry Purcell, Johann Sebastian Bach und aus dem Robertsbridge Codex

Eintritt: 9,00 Euro / erm. 6, 50 Euro

4. Konzert des Internationalen Orgelsommers, Freitag, 26. Juli, 19.30 Uhr, St. Wenzel, Silvius von Kessel (Domorganist zu Erfurt) – Orgel

Werke von Johann Kaspar Kerll, Johann Ludwig Krebs, Bernardo Pasquini, Johann Pachelbel, Johann Heinrich Buttstett und Johann Sebastian Bach

Eintritt: 9,00 Euro / erm. 6, 50 Euro

MONATSSPRUCH Juni:

Gott hat sich selbst nicht unbezeugt gelassen, hat viel Gutes getan und euch vom Himmel Regen und fruchtbare Zeiten gegeben, hat euch ernährt und eure Herzen mit Freude erfüllt.

Apostelg. 14, 17

02.06. 1. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00 Uhr Dom, m. A. - Pfr. Dr. Lehmann
- 10.00 Uhr St. Wenzel, m. A. - Pfrn. Lang
- 17.00 Uhr Marienkirche am Dom, Jugendgottesdienst - T. Rode

09.06. 2. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00 Uhr Dom, m. Taufe - Pfr. Bartsch
- 10.00 Uhr St. Wenzel - Vikarin Kühn

16.06. 3. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00 Uhr Dom, m. Taufen - Pfr. Bartsch
- 10.00 Uhr St. Wenzel - Pfrn. Lang


23.06. 4. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00 Uhr Dom, m. A. - Pfrn. Lang
- 10.00 Uhr St. Wenzel, m. A. und Taufe - Pfr. Bartsch

29.06. Sonnabend

- 19.00 Uhr Dom, Musik. Andacht zum Peter- und Paulstag - Pfr. Bartsch
anschl. gemütll. Beisammensein im Kreuzgang

30.06. 5. Sonntag nach Trinitatis

- 9.00 Uhr** Marien-Magdalenen-Kirche, Ökum. Kirschkfestgottesdienst - Pfrn. Lang, Pfr. Schelenz und Supn. Sobottke-Wermke
- 10.00 Uhr Dom, m. Taufen und  - Pfr. Bartsch



m.A. - mit Abendmahl, m.  - mit Kindergottesdienst

MONATSSPRUCH Juli:

Fürchte dich nicht! Rede nur, schweige nicht! Denn ich bin mit dir.

Apostelg. 18, 9-10

07.07. 6. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Dom, Gottesdienst zum Abschluss des Schuljahres -
Pfr. Bartsch und Team

10.00 Uhr St. Wenzel - Supn. Sobottka-Wermke

17.00 Uhr Marienkirche am Dom, Jugendgottesdienst - T. Rode

14.07. 7. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Dom, m. A. - Pfr. Bartsch

10.00 Uhr St. Wenzel, m. A. - Vikarin Kühn

21.07. 8. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Dom - Pfr. Dr. Lehmann

10.00 Uhr St. Wenzel - Vikarin Kühn

28.07. 9. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Dom, m. A. - Bartsch

10.00 Uhr St. Wenzel - Vikarin Kühn

04.08. 10. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Dom - Pfr. Dr. Lehmann

10.00 Uhr St. Wenzel, m. A. - Pfrn. Lang

Weitere Gottesdienste

Pfarrhaus Moritzberg 31:	für Gehörlose, Montag, 17.06. und 15.07., 14.30 Uhr, Gottesdienst in Gebärdensprache, anschließend Plauderzeit bei Kaffee und Kuchen (Pfrn. Strube)
Alexa-Seniorenresidenz:	n. Vereinbarung mit dem Heim
Luisenhaus:	jeden Montag 10.00 Uhr in der Kapelle (im Wechsel ev. und kath. Gottesdienst) Pflegeheim
Schönburger Str.	jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 9.30 Uhr (Pfrn. Sander 03445 772930)
Altenheim Jägerstr.	jeden 3. Donnerstag im Monat, 9.30 Uhr
Seniorenheim am Rosengarten	Montags nach Vereinbarung 9.30 Uhr
Neidschützer Str. 31	(Pfrn. Sander 03445 772930)
August-Reinstein-Haus, Othm.pl.	13.06. und 11.07., jeweils 10.30 Uhr
Altenheim Phönix, Friedensstr.5	jeden 2. Dienstag im Monat, 15.00 Uhr
Krankenhaus, Humboldtstraße	jeden Donnerstag, 17.00 Uhr

- **Kinderkiste**
siehe S. 19
- **Jolmivac** (Teenkreis Mädchen, 5./ 6. Klasse)
Sonnabend, 15.06. und 06.07., 14.00 - 17.00 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8
- **Fripalesoju** (Teenkreis Jungen, 5./ 6. Klasse)
Sonnabend, 08.06. und 06.07.
- **Konfirmandenkurs**
7. Klasse (Pfr. Dr. Lehmann u. Herr Rode): 01.06. und 06.07., 10.00 - 13.30 Uhr,
Haus der Kirche, Domplatz 8
- **Junge Gemeinde 1**
Donnerstag, 19 Uhr - 21.00 Uhr, Domplatz 8 (nicht in den Ferien)
- **Junge Gemeinde 2**
Freitag, 19.00 Uhr - 21.00 Uhr, Domplatz 8 (nicht in den Ferien)
- **Konfi-Cafe**
Donnerstag, 17.00 - 19.00 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8 (nicht in den Ferien)
- **Musik und Bandprojekte**
Gitarrenunterricht, Jugendbands, etc. - nach Absprache
- **Bibelgesprächskreis**
Dienstag, 18.06., 20.00 Uhr, Domplatz 8, Buchbesprechung: Die 3 Farben
deiner Gaben
Dienstag, 16.07., 20.00 Uhr, Domplatz 8, Thema: „Die Trinität“
- **Frauenfrühstückskreis**
Dienstag, 18.06., Ausflug zur Straußenfarm nach Trebnitz, Treffpunkt: 8.30 Uhr,
Parkplatz Freyburger Str., Anmeldung bis 15.06. dringend erforderlich bei:
Evelyne Leipoldt, Tel. 3445 778615
im Juli: Sommerpause
- **Frauenkreis**
Montag, 24.06, 19.30 Uhr, Domplatz 8
im Juli: Sommerpause
- **Besuchskreis**
Mittwoch, 26.06., 15.00 Uhr, Domplatz 8
Mittwoch, 24.07., 15.00 Uhr, Domplatz 8
- **Mitarbeiterkreis**
Montag, 17.06., 19.30 Uhr, Domplatz 8
Montag, 15.07., 19.30 Uhr, Domplatz 8

- **Nachmittag der Senioren und Körperbehinderten**

Samstag, 08.06., 15.00 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8, Thema: Lebensbild der Caroline Falk“ (Frau Schlemmer)

Samstag, 13.07., 15.00 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8 Thema: „Pflege der Balkonkästen und der Friedhofsbepflanzung“ (Herr Meyenberg)

Abholung möglich. Bitte bei Frau Würfel Tel. 201049 anmelden!

- **Kindergottesdienst-Team**

Donnerstag, 27.06., 19.30 - 21.00 Uhr, Haus der Kirche, Domplatz 8

Kontakt: Thomas Rode

- **Musikgruppen**

- **Moritz/Othmar-Chor**

dienstags 19.00 Uhr - 20.00 Uhr
Haus der Kirche, Dompl. 8

- **Naumburger Domkantorei**

Domchor mittwochs 19.30 Uhr - 21.30 Uhr
Haus der Kirche, Dompl. 8

Domkammerorchester dienstags 20.00 Uhr - 21.00 Uhr
Haus der Kirche, Dompl. 8

Naumburger Kammerchor sonntags 19.15 Uhr - 21.15 Uhr
Proben n. Vereinb.

- **Domsingschule**

Uta-Kurrende mittwochs 15.30 Uhr – 16.15 Uhr
(Mädchen ab Klasse 3) in der Domschule (Domplatz 3)

Ekkehard-Kurrende donnerstags 16.15 Uhr – 17.00 Uhr
(Jungen ab Klasse 3) in der Domschule (Domplatz 3)
(in den Schulferien keine Proben)

Ansprechpartner und Leiter:

Domkantor KMD Jan-Martin Drafehn 0170/2425919, jan-martin.drafehn@t-online.de

Landeskirchliche Gemeinschaft (Georgenmauer 5 b)

Gottesdienst	Sonntag:	10.00 Uhr
	letzte Sonntag im Monat:	17.00 Uhr
EC-Kinderkreis	1. bis 3. Sonntag	10.00 Uhr (nicht in den Sommerferien)
Bibelgespräch	dienstags	16.30 Uhr
Bibelgespräch	1. Mittwoch im Monat	19.30 Uhr
Jugendkreis	freitags	19.30 Uhr (nicht in den Sommerferien)



In unseren Kirchen wurden getauft

- am 31.03. (im Dom) Mona Urban aus Naumburg, Taufspruch: Psalm 145,13
am 31.03. (im Dom) Lennard Hauser aus Plüderhausen, Taufspruch: Mark. 9,23
am 06.04. (im Dom) Amy Emilia Beder aus Naumburg, Taufspruch: Ps. 91,11
am 19.05. (im Dom) Leni Sophie Böhme aus Naumburg, Taufspruch: Ps. 91,11-12
am 19.05. (im Dom) Luisa Schilde aus Rottenburg, Taufspruch: Ps. 139, 5



Ehejubiläum feierten

- am 16.05. Astroth, Horst und Gisela aus Naumburg, Eiserne Hochzeit
am 28.05. Pfr. i. R. Sattler, Reinhard und Margarete, Diamantene Hochzeit

**DA WIRD ES HELL IN UNSEREN LEBEN,
WO MAN FÜR DAS KLEINSTE DANKEN LERNT.**

FRIEDRICH VON BODELSCHWINGH



Aus unserer Gemeinde wurden heimgerufen

- Herr Dr. Siegfried Kleim im Alter von 84 Jahren
Frau Ursula Müller im Alter von 89 Jahren
Herr Gerhard Schönies im Alter von 76 Jahren
Frau Liselotte Claußen im Alter von 78 Jahren
Frau Elly Kutsche im Alter von 80 Jahren

*Herzliche Glückwünsche
den Geburtstagskindern unserer Kirchengemeinde*

Berta Graumüller	01.06.	105 Jahre	Waltraud Böhme	02.07.	75 Jahre
Frida Trull	02.06.	94 Jahre	Barbara Hoffmann	02.07.	70 Jahre
Sigrid Beck	03.06.	85 Jahre	Helga Lamla	06.07.	85 Jahre
Johanne Mächtig	06.06.	94 Jahre	Ernst Selle	06.07.	97 Jahre
Charlotte Wohlfarth	06.06.	93 Jahre	Friedgard Volk	07.07.	75 Jahre
Elfriede Jagosky	07.06.	99 Jahre	Lia Boost	08.07.	75 Jahre
Luci Strecke	07.06.	80 Jahre	Annerose Förster	09.07.	80 Jahre
Sabine Grunick	08.06.	70 Jahre	Ruth Hempfe	09.07.	85 Jahre
Erna Schmetzko	09.06.	90 Jahre	Anneliese Reichelt	10.07.	70 Jahre
Irmgard Hilgers	10.06.	85 Jahre	Bernd Böhme	10.07.	75 Jahre
Margarete Barth	11.06.	93 Jahre	Bertha Pilz	10.07.	93 Jahre
Heinrich Jetter	11.06.	70 Jahre	Inge Schiele	11.07.	75 Jahre
Gisela Kuhnt	15.06.	90 Jahre	Günter Sent	12.07.	70 Jahre
Werner Schröder	17.06.	75 Jahre	Heidemarie Kretzschmar	14.07.	70 Jahre
Dora Becker	20.06.	93 Jahre	Elisabeth Garnatz	15.07.	90 Jahre
Harald Hülgenhof	21.06.	90 Jahre	Gudrun Runge	16.07.	75 Jahre
Elviera Erbe	21.06.	75 Jahre	Erna Schröder	16.07.	100 Jahre
Achim Lisker	26.06.	75 Jahre	Almut Reuter	17.07.	70 Jahre
Dr. Christine Bendas	28.06.	80 Jahre	Horst Rückert	19.07.	70 Jahre
Sigrid Schäfer	28.06.	70 Jahre	Hanni Panecke	20.07.	92 Jahre
Fritz Füchtner	29.06.	80 Jahre	Martin Wuske	21.07.	80 Jahre
			Ursula Hannebohn	21.07.	85 Jahre
			Doris Dziewulski	21.07.	75 Jahre
			Rudolf Oeckel	22.07.	75 Jahre
			Petra Kirchner	23.07.	85 Jahre
			Marianne Müller	24.07.	85 Jahre
			Beate Gunkel	28.07.	70 Jahre



*Unsere guten Wünsche gelten auch
allen Geburtstagskindern, die hier nicht
genannt sind.*

Mach viel Wind – Konfirmation 2013

Nun ist es schon wieder vorbei. Am 12. Mai wurden im Gottesdienst 13 Jugendliche nach ihrem Bekenntnis zu Gott und zur Gemeinde gefragt. Nach einem lauten und verständlichem „Ja“ wurden diese 13 jungen Menschen eingesegnet. Pfarrerin Lang und Pfarrer Dr. Lehmann sprachen jedem Jugendlichen persönliche Segensworte zu, mit der Hoffnung und dem Vertrauen, das Gott sich in jedem Leben anders zeigt.

Dieses Jahr stand die Windmühle als Bild im Mittelpunkt. Es ging um Energien in uns und aus der Liebe Gottes heraus. Die Eltern haben sich diesem Thema auf verschiedene Weise gestellt, um ihren Kindern etwas Bleibendes mitzugeben. Als die Eltern ihren Kindern die Windmühlen übergaben, konnte man ahnen, dass unsere Jugendlichen gute Wurzeln haben. Und jetzt liegt es bei ihnen, ob sie sich in dieser Welt entfalten, um Flügel zu haben. Es wird sich zeigen, ob unsere Jugendlichen den Windmühlen gleich, den Boden unter den Füßen spüren und sich vom Geist Gottes antreiben lassen, um aus den Verhüllungen unserer Welt die Essenz zu schöpfen.



Bei all' meiner Freude, dass diese Menschen sich bekennen, fast untypisch für unsere Zeit, war ich trotzdem ein wenig traurig. Denn es endet eine spannende Konfirmandenzeit. Fast 2 Jahre hatten wir Zeit, uns mit einander zurecht zu wuscheln. 2 Jahre, in denen man teilweise unausgeschlafen über den Glauben geredet hat. 2 Jahre, in denen man von einander entnervt war. 2 Jahre, wo man miteinander und von einander gelernt hat. 2 Jahre voller Lachen und gutem Essen (Danke Liebe Eltern) Und jetzt? Was bleibt ist meine Hoffnung, dass der eine oder der andere oder alle ihren Platz in unserer Gemeinde finden und dass sie in die JG kommen, dass sie auch ohne Karte Gottesdienste besuchen und mitgestalten.



Nun ja. Nach der Konfirmation ist vor der Konfirmation. In den nächsten Tagen gehen wieder Briefe raus für den nächsten Konfirmandenkurs, für neue Gesichter und teilweise schon sehr vertraute Gesichter aus den Teenkreisen. Und dann haben wir ja auch unsere Konfi-Gruppe noch 7., bald 8. Klasse, die gerne auch mal Bäume ausreißen (wenn möglich). Für unsere Gemeinde bedeutet das Zu-

kunft, für die Pfarrer und mich bedeutet es wieder viele lustige und spannende Samstage im Haus der Kirche.

Thomas Rode

Kinder-KiSte (*Kinder-Kirchen-Stunde*)



für die 1.- 2. Klasse

jeden Mittwoch 14.30 - 15.30 Uhr in der Evang. Domschule St. Martin, Domplatz 3 (nicht in den Ferien, Änderungen bitte den Aushängen in der Schule beachten)

für die 3. - 4. Klasse

jeden Mittwoch 15.30 - 16.30 Uhr in der Evang. Domschule St. Martin, Domplatz 3 (nicht in den Ferien, Änderungen bitte den Aushängen in der Schule beachten)

Kinder-KiSte im Kindergarten



nach Absprache

Kontakt: Thomas Rode (Tel. 0178 1333979)

Kinder-Gottesdienst



für alle Kinder

am 30.06., im Dom

Jenny Erpenbeck mit Evangelischem Buchpreis ausgezeichnet

Die Berliner Autorin Jenny Erpenbeck ist in Leipzig mit dem Evangelischen Buchpreis ausgezeichnet worden. Sie erhielt die mit 5.000 Euro dotierte Auszeichnung am Mittwoch für ihren Roman "Aller Tage Abend", wie die sächsische Landeskirche mitteilte.

Die in Ostberlin geborene Erpenbeck ist gelernte Buchbinderin und studierte Theaterwissenschaften. Neben Erzählungen und Romanen schrieb sie auch zwei Theaterstücke. Der Preis wird vom Evangelischen Literaturportal verliehen. Seit 1979 gibt es ihn in unterschiedlichen Sparten. Die prämierten Werke sollen dazu anregen, über das menschliche Miteinander und das Leben mit Gott nachzudenken.



Die 40. Autobahnkirche Deutschlands



ist nach rund zweijähriger Bauzeit fertig (Foto vom 13.05.2013; v.l.n.r.: Bauherr Hartmut Hering; Architekt Michael Schumacher (Schneider+Schumacher, Frankfurt); Ute Pohl, Vorsitzende des Fördervereins Autobahnkirche Siegerland e.V.). Sie steht an der A 45 in der Nähe von Siegen auf dem Gelände des Autohofs Wilnsdorf und wird am 26. Mai

eröffnet. In der Kirche sollen evangelische und katholische Andachten, Zielgruppengottesdienste für Trucker und Motorradfahrer sowie Kulturveranstaltungen stattfinden. Das Gotteshaus wird rund um die Uhr für Besucher geöffnet sein. Die erste Autobahnkirche in Deutschland wurde im Jahr 1958 in Adelsried an der A8 eingeweiht.

Festakt zu 450 Jahre Heidelberger Katechismus

Mit einem Festakt zum 450-jährigen Bestehen des Heidelberger Katechismus haben Vertreter aus Politik und Kirche am Samstag (11.05.13) in der Heidelberger Heiliggeistkirche die Bedeutung der reformierten Bekenntnisschrift gewürdigt. Neben dem baden-württembergischen Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann (Grüne) sprachen der Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Nikolaus Schneider, und der badische Landesbischof Ulrich Fischer. Die 1563 in Heidelberg



veröffentlichte Bekenntnisschrift wurde weltweit verbreitet, in 40 Sprachen übersetzt und ist bis heute die bedeutendste Schrift der reformierten Kirche, an der sich mehr als 20 Millionen Menschen orientieren. Auch die Evangelische Landeskirche in Baden zählt den Heidelberger Katechismus zu ihren Bekenntnisgrundlagen.



WISSENSWERTE DINGE ÜBER DEN TALAR IN DER EVANGELISCHEN TRADITION IN DEUTSCHLAND

Foto: epd bild

HÄTTEN SIE GEWUSST, DASS...

...der schwarze Talar mit weißem Beffchen der evangelischen Pfarrerinnen und Pfarrer, wie er heute in den meisten Landeskirchen Tradition ist, NICHT auf Luther zurückgeht?

Luther selbst nämlich trug im sonntäglichen Gottesdienst die Gewandung, die die Geistlichen seiner Zeit auszeichnete: Chormantel und Kasel. Nur zur Predigt legte er, sichtbar für die gesamte Gemeinde, das Messgewand ab und sprach in der Alltags-
Standeskleidung weiter zum versammelten Volk. In seinem Fall war das zunächst die

Ordenskleidung der Augustiner und nach seinem Ausscheiden aus dem Kloster das vornehme Professorenengewand seiner Zeit, die schwarze sogenannte Schaub.

In anderen Gegenden, wo beispielsweise die Reformatoren Calvin und Zwingli wirkten, wurde dagegen viel radikaler mit der liturgischen Kleidung der Priester der römisch-katholischen Kirche gebrochen und schon früh in dunklen Gewändern Gottesdienst gehalten.

CLAUDIUS GRIGAT, EVANGELISCH.DE

Ev. Kirchengemeinde Naumburg

www.evangelische-kirche-naumburg.de

- Gemeindegemeinderat
Dr. Susanne Engelmann, ☎ 20 85 57
- Pfarrerin Christina Lang, Moritzberg 31, ☎ 778201, Fax 750631
lang-christina@gmx.de
- Pfarrer Michael Bartsch, Domprediger-gasse 5, ☎ 20 00 06, Fax 201631
pfaminaumburg@t-online.de
- Pfarrer Dr. Roland Lehmann, August-Bebel-Str. 30, ☎ 699212,
roland.lehmann@uni-jena.de
- Vikarin Felicitas Kühn
August-Bebel-Str. 18, ☎ 79 89 200
info@--naumburg.de
- Ev. Gemeindebüro, Frau Vogt,
Domplatz 8, ☎ 20 15 16,
Fax 23 05 80, info@kirche-naumburg.de
(geöffnet Mo, Di. u. Do 9.00 -12.00 u.
Di 14.00-16.30, Fr. 9.00 - 11.30 Uhr)
- Kinderhaus Arche Noah, August-Bebel-Straße 7, ☎ 70 31 71, Fax 23 73 72
arche-noah@kirche-naumburg.de
- Gemeindepädagoge für die Jugend und für die Arbeit mit Kindern u. Familien
Thomas Rode ☎ 0151-70 60 20 68
rode.tr@googlemail.com
- Evang. Domschule St. Martin
☎ 23 05 10, Fax 7 81 03 38
- Hort ☎ 23 76 72
- Domkantor KMD Jan-Martin Drafehn,
Markt 2,
☎ 0170-2 42 59 19 & 6 99 18 60
jan-martin.drafehn@t-online.de
- Kantor David Franke,
☎ 03445 27 34 41
buero.hildebrandtorgel.nmb@googlemail.com

- Othmarsfriedhof, Schulstraße 16
☎ 77 59 93, Fax 23 11 46
Egbert Rockstroh & 01727440025

Superintendentur

Supn. Ingrid Sobottka-Wermke
Charlottenstraße 1, ☎ 76716,
Fax 7 67 17

Kreiskirchenamt

Charlottenstraße 1, ☎ 767-0,
Fax 7 67 21

EV. DIAKONIE Naumburg-Zeitz

- Geschäftsstelle Jakobsstraße 37
☎ 23 37-0
- Sozialstation im Burgenlandkreis
Jakobsstraße 37
☎ 2 33 71 13
- Schuldner- und Insolvenzberatung,
Suchtberatung, Schwangerschafts-
konfliktberatung, Ambulant betreu-
tes Wohnen, Jakobsstraße 37,
☎ 2 33 71 30

WEITERE ADRESSEN

- Landeskirchliche Gemeinschaft
Georgenmauer 5b, ☎ + Fax 20 30 23
lkg.naumburg@online.de
- Familienbildungsstätte Neustraße 47,
☎ 201576 Fax 201579
- Herberge zur Heimat,
Neuengüter 16, ☎ 774187
- Kindertagesstätte Almrich
Sachsenholzstraße 2, ☎ 77 80 03
kita-almrich@kirche-naumburg.de
- Naumburger Hospizverein e.V.
☎ 01709691947
info@naumburger-hospizverein.de
- Telefonseelsorge anonym,
kostenlos, 24 Std.)
☎ 0800/ 111 0 111 o. 111 0 222

Spenden

Für die Herausgabe dieses Gemeindebriefes helfen Sie uns durch Ihre Spende.

Diese können Sie bar im Gemeindebüro abgeben oder auf unser Konto überweisen: EK Kassel, BLZ 520 604 10, Kto 10 800 1499, Verwendungszweck RT 63, Gemeindebrief - Herzlichen Dank!

Impressum

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Naumburg, Gemeindegemeinderat
Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen von eingereichten Beiträgen vor.

Der nächste Gemeindebrief ist zum 01.08.2013 geplant.

Beiträge dafür bitten wir bis zum 16.07.2013 an das Gemeindebüro zu geben.